

P R E S S E M I T T E I L U N G

Aufsichtsrat beschließt Neuausrichtung der WDR mediagroup / Konzentration auf Vermarktung und Verwertung / Maßnahmen werden bis 2022 umgesetzt

Köln, 12. September 2016. Die WDR mediagroup richtet sich neu aus. In seiner Sitzung vom 9. September hat der Aufsichtsrat der WDR mediagroup GmbH (WDRmg) einen entsprechenden Maßnahmenkatalog verabschiedet. Er folgt damit einem Vorschlag der Geschäftsleitung der WDRmg, der dem Aufsichtsrat das Konzept nach einer umfassenden Analyse sämtlicher Strukturen, Prozesse und des Portfolios vorgelegt hat. Die WDRmg soll in Zukunft ihre kommerziellen Aufgaben mit einer schlankeren Struktur effizient wahrnehmen können. Sie wird sich wieder auf Werbezeitenvermarktung und das Verwertungsgeschäft konzentrieren.

In den vergangenen Jahren sind die geschäftlichen Aktivitäten der WDRmg umfangreicher und komplexer geworden. Eine Neuausrichtung war notwendig, um Kosten zu senken und die Aufgaben zu straffen. Bereits im September 2015 hatte der WDR als Gesellschafter der WDR mediagroup einen Prozess zur Überprüfung der Geschäftsfelder angestoßen. Zudem hat die vom NRW-Landtag beschlossene Werbezeitenreduzierung im Hörfunk finanzielle Auswirkungen, die diesem Prozess nun neue Dynamik verliehen haben.

Die geplante Neuausrichtung hat zur Folge, dass von insgesamt 470 Vollzeitstellen über alle Unternehmen der WDRmg-Holding hinweg 150 bis 170 Vollzeitstellen sozialverträglich abgebaut werden müssen. Dieser Abbau erstreckt sich über mehrere Jahre und soll bis 2022 abgeschlossen sein. Die Mitarbeitervertretung der WDR mediagroup ist eingebunden. Die WDR Gremien werden laufend informiert.

„Mit der Neuausrichtung der WDRmg schaffen wir die Grundlage für eine stabile wirtschaftliche Zukunft des Unternehmens. Das umfassende Maßnahmenpaket zur sozialverträglichen Umsetzung der notwendigen Schritte in den nächsten sechs Jahren stellt sicher, dass die Belegschaft gut begleitet wird“, sagt Friedhelm Wixforth, Aufsichtsratsvorsitzender der WDRmg.

„Das Votum des Aufsichtsrats bestätigt uns auf unserem Kurs, den wir für die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens einschlagen“, so Michael Loeb, Geschäftsführer der WDRmg. „Mit einer schlankeren und effizienteren Gesamtstruktur sind die Weichen gestellt für eine schlagkräftige Organisation, die trotz der kommenden Einnahmeverluste wirtschaftlich und erfolgreich agieren kann.“

Kontakt:

Claudia Scheibel
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +49(0)221 2035-127
Claudia.scheibel@wdr-mediagroup.com

WDR mediagroup GmbH
Ludwigstraße 11 50667 Köln
www.wdr-mediagroup.com